



Aktenzeichen: 54/Wa

Datum:01.06.2023

Hinweis:

Beratungsfolge: Krankenhausausschuss

**Anbau und Modernisierung der Stadtklinik Frankenthal  
hier: Kältetechnik**

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Dem Auftrag zur Vergabe der Leistung für Kältetechnik in Höhe von

**557.873,21 €**

wird zugestimmt.

Der Gesamtauftrag soll an

**Rauh GmbH, Nibelungenring 62-64, Worms**

vergeben werden.

**Beratungsergebnis:**

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

**Begründung:**

Die Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen gem. VOB/A-EU wurden in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Frankenthal in Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Anbau Psychiatrie und Sanierung Haupthaus, seitens der B-V durchgeführt. Die Bauaufsichtsbehörde erteilte am 26.07.2022 auf Grundlage des ihm nach § 58 - § 60 Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) zugetragene fachliche Behörde nach § 70 LBauO den Bescheid für die Baugenehmigung, sodass die Legitimation für die Zuschlagserteilung nach § 18 VOB/A-EU vorliegt.

Die formelle und Eignungsprüfung der Angebote erfolgt über die Zentrale Vergabestelle (B-V) der Stadt Frankenthal. Die fachtechnische und preisliche Prüfung erfolgt durch die Stadtklinik bzw. dessen beauftragte Fachplaner.

Das Ergebnis der fachtechnischen und preislichen Prüfung wird von der Stadtklinik bzw. dessen Vertreter der Zentralen Vergabestelle zur Verfügung gestellt, sodass der Vergabevermerk für die Zuschlagserteilung seitens B-V erstellt werden kann.

Nach dem Veröffentlichungstermin am 05.04.2023 haben sich 13 Firmen auf der Ausschreibungsplattform freigeschaltet. Zum Eröffnungstermin am 10.05.2023 haben 7 Firmen ein Angebot abgegeben. Insgesamt lagen somit 7 Angebote vor. Dabei lagen die Angebote zwischen dem günstigsten Bieter zwischen 765.150,44€ brutto und 557.873,21€ brutto.

<b>Auftragssumme / Wertungssumme:</b>		
Angebotssumme (geprüft) netto	475.940,12 €	
Preisnachlass v.H.	7.139,10 €	
Angebotssumme incl. Preisnachlass	468.801,02 €	
Umsatzsteuer v.H. 19%	+ 89.072,19 €	
<b>Auftragssumme brutto</b>	<b>557.873,21 €</b>	

<b>Herleitung Kostendelta - Vergabeverlust:</b>		
Veranschlagte Auftragssumme (netto)	454.558,45 €	
Kostendeckung vorgesehen gem. Kostenberechnung HU-Bau (brutto) Okt. 2020	288.360,00 €	
Delta Auftragssumme und Budget	269.513,21 €	

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung gem. § 16 b-c VOB/A-EU. hat das Unternehmen **Rauh GmbH, Nibelungenring 62-64, Worms** das wirtschaftlichste Angebot gem. § 16 d VOB/A-EU abgegeben. Es wird daher vorgeschlagen, dem Unternehmen den Auftrag zur Ausführung zum Angebotspreis von **557.873,21 €** zu erteilen.

Die Bindefrist für die Zuschlagserteilung endet am **23.06.2023**.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister